

## Was bleibt?

Was bleibt, wenn die Osterfeiertage vorbei und die Osterferien zu Ende sind? Wenn uns der Alltag wieder hat? Ist einfach alles beim Alten – wie vor Ostern?

Wie ging es bei den Jüngern von Jesus nach Ostern weiter? Sie haben die Botschaft von der Auferstehung gehört und konnten sie zunächst nicht glauben, weil sie für sie so unbegreiflich war. Jesus Christus, der Auferstandene, hat sich ihnen 40 Tage lang immer wieder gezeigt, um sie darin ganz gewiss zu machen:

**Es ist wahr, er ist auferstanden und lebt.**

Die Osterfeiertage sind vorbei. Aber Jesus Christus lebt – auch heute. Seit Ostern gibt es keinen Tag mehr in dieser Welt und auch keinen Tag mehr in unserem Leben ohne den Auferstandenen. Er steht am Morgen unseres Alltags und am Ufer unseres Lebens, wie er damals am Ufer des Sees Genezareth gestanden und seine Jünger erwartet hat. Unser Alltag wird auch nach Ostern nicht ohne Herausforderungen, Belastungen, ja auch Krisen bleiben. Doch was auch immer wir erleben und empfinden,

**Jesus Christus ist und bleibt der Lebendige,  
der uns versprochen hat, jeden Tag bei uns zu sein.**

Ich wünsche Ihnen eine spannende und erlebnisreiche nachösterliche Zeit mit dem Auferstandenen.

*Pfarrer Dieter Schott*

*Johannes 21,  
1 - 14*





## Pilgern – Neue Erfahrungen auf alten Wegen!

Diakon Dieter Mauz aus Ostfildern berichtet mit Bildern über verschiedene Pilgerwege, auf denen er selbst gegangen ist. Pilgern heißt ursprünglich »in der Fremde sein«. Die Bedeutung des Pilgerns hat sich aber gewandelt. Zwar wird es auch heute noch häufig aus religiösen Motiven unternommen.

Viele sehen darin aber auch einfach nur die Möglichkeit, dem hektischen Alltag zu entfliehen, auf Schusters Rappen Natur und Landschaft zu genießen und der Spiritualität im Leben mehr Raum zu geben.

**Treff**  
ab 60

**Dienstag**  
**5. April**  
14:30 UHR  
Gemeindehaus  
Friedenskirche

## Südostwärts bis zum schönsten Ende der Welt

Eine berufliche Auszeit nutzte der Hohensteiner Werner Haar, um mit seiner Frau einen Teil unserer Erde zu bereisen. In ihrem »Sabbatjahr« kamen die beiden über Italien, Dalmatien und Istanbul nach Asien und Neuseeland. Mit faszinierenden Aufnahmen erzählt der »Globetrotter« aus Hohenstein-Meidelstetten von seinen Erlebnissen. Eintritt frei. Herzliche Einladung! ■ *J. Ackermann*

**Dienstag**  
**19. April**  
14:30 UHR  
Gemeindehaus  
Martinskirche

## Volksliedersingen im Neugreuth

Am **Samstag, 9. April**, lädt Kantor i. R. **Otto Heymann** in der Zeit von **17 bis 18 Uhr** zum Volksliedersingen ins Gemeindezentrum Neugreuth ein. Es sind alle herzlich eingeladen, die Lust am Singen haben!

## Das Metzinger Gesangbuch

Eine Kostbarkeit lagerte bislang in der Kirchenpflege und soll jetzt ans Licht der Öffentlichkeit geholt werden: ein Gesangbuch von 1596. Es stammt aus der zweiten Auflage des ersten evangelischen württembergischen Gesangbuches, enthält die Lieder, die zu der Zeit in den Gottesdiensten gesungen wurden und handschriftliche Einträge aus späterer Zeit, die vermutlich von Metzinger Pfarrern stammen.

Bis zum Reformationsjubiläum 2017 soll das Buch restauriert und außerdem eine Kopie, ein Faksimile, erstellt werden, damit man das Gesangbuch auch z. B. kirchenmusikalisch nutzen kann. Die Kosten für die beiden Maßnahmen übernehmen der Freundeskreis Martinskirche und die Kirchengemeinde. Eine ausführliche Würdigung des Gesangbuches erfolgt später, wenn das Faksimile vorliegt - lassen wir uns überraschen! ■ *Maritta v. Moser*



## Zelttage - Gebetstreffen

Vorbereitet werden die Zelttage durch Planen, Telefonieren, Mailen, Diskutieren und immer wieder Reden, aber auch durch einen Gebetskreis. Der trifft sich an **jedem letzten Freitag im Monat im Haus Matizzo um 18 Uhr**. Das sind: 29. April, 27. Mai, 24. Juni, 29. Juli, 26. August und dann noch am 30. September. **Herzliche Einladung dazu!** Unter dem Stichwort »Zelt« können Sie auch **finanziell mit-helfen**: Volksbank Ermstal-Alb IBAN: DE 35 6409 1200 0200 9930 38. ■ *Pfarrerin P. Frey*

## Brot für die Welt – Projekt

Insgesamt kam die stolze Summe von **23 793 €** zusammen. Dies ist der bisher höchste Spendeneingang für ein Brot für die Welt Projekt in unserer Kirchengemeinde.

**Wir danken allen Spenderinnen und Spendern, die dazu beigetragen haben!!!**

■ *Pfarrer Andreas Stieger*

# MARTINSKIRCHE



## Konfirmanden- freizeit

Die Konfirmandenfreizeit für die beiden Gruppen Maertinskirche Ost und West fand vom 19. bis 21. Februar wieder auf dem Georgenhof bei Pfronstetten statt. Verschiedene Aspekte des »Abendmahls« lernten die Konfirmandinnen und Konfirmanden zunächst bei einem Stationenlauf kennen. Dann setzten sie sich bei einem Rollenspiel damit aus einander, wie das ist mit dem »Schuldig werden und Schuld loswerden wollen«.

Kreativ ging es dann zu, als sie ihren eigenen Abendmahlsbecher gestalteten und den Abendmahlgottesdienst am Sonntagvormittag selbst vorbereiteten.

Daneben gab es viel Freizeit und gemeinsame Unternehmungen: eine Nachtwanderung mit Fackeln, einen Spieleabend, Bubble-Ball-Wettkämpfe und vieles mehr.

Ein herzliches Dankeschön allen Mitarbeitenden! ■ *Pfarrer Martin Winter*

## Konfirmation – ein Fest für die ganze Gemeinde

»Da nehme ich niemandem den Platz weg« mag mancher und manche denken und an den Konfirmationsgottesdiensten lieber zu Hause bleiben. Andere fürchten die Dauer. Und manche denken auch, wenn eine spezielle Gruppe im Gottesdienst vorkommt, seien das keine Gottesdienste für alle. Genau das ist uns aber wichtig: Unsere Gottesdienste sind für die ganze Gemeinde da. Konfirmationsgottesdienste dauern zwar in der Regel 1,5 Stunden, aber sie sind bunt und mit viel Liebe gestaltet. In diesem Jahr ist in der Martinskirche an beiden Konfirmationsterminen (1. und 8. Mai) genug Platz für Alle da. Also feiern Sie gern mit!

**Eine Premiere ereignet sich am 10. April in der Martinskirche:** In einem ökumenischen Gottesdienst denken katholische und evangelische Christinnen und Christen an ihre »Befestigung« im Glauben, ihre Konfirmation oder Firmung vor 50 Jahren. Auch dazu herzliche Einladung: Sie finden auch da sicher noch ein Plätzchen. ■ *Pfarrerin Petra Frey*

## Familiensonntag: ab zum Kinderkirchfrühstück!

Wir laden **alle Kinder ab 3 Jahren** mit ihren Eltern, Geschwistern und Großeltern zu unserem Kinderkirchfrühstück am 24. April 2016 um 9:00 Uhr ein.

Es findet im Gemeindehaus der Martinskirche statt. Im Anschluss um 9:30 Uhr gibt es einen interessant gestalteten Kindergottesdienst, zu dem die Erwachsenen gerne bleiben dürfen aber nicht müssen.

Ende ca. 10:40 Uhr. ■ *Simone Jud*

SONNTAG  
24. April  
9 UHR



# FRIEDENSKIRCHE-NEUGREUTH



## Gründungsversammlung Förderverein Friedenskirche-Neugreuth

Am Mittwoch, 9. März war es endlich soweit. Nach langen Vorüberlegungen wurde auf der Gründungsversammlung im Gemeindehaus der Friedenskirche der Förderverein Metzingen Friedenskirche-Neugreuth gegründet. Seine Aufgabe ist es, unsere Gemeinde geistlich, ideell und finanziell in enger Zusammenarbeit mit dem Kirchengemeinderat zu unterstützen.

Zum ersten Vorsitzenden wurde Markus Gollmer und zum zweiten Vorsitzenden Martin Notz gewählt. In das Amt der Kassiererin wurde Petra Gugel berufen. Weitere Vorstandsmitglieder sind: Bettina Bader, Achim Bentele, Claus Ladengast, Beate Notz und Stefan Schlett. Kraft Amtes gehört Pfarrer Dieter Schott dem Vorstand an. Vor Wahlleiter Joachim Deichmann bekräftigten alle Gewählten, dass sie ihre Wahl annehmen. Am Ende der Versammlung machte der erste Vorsitzende Markus Gollmer mit den Worten »Ich freu mich drauf« Mut für die vor ihm liegenden Aufgaben. ■ *Pfarrer Schott*

## Bible Art Journaling Workshop

**Freitag 8. April 19:00 Uhr Gemeindehaus der Friedenskirche**

Gestalten Sie eine Seite mit Bibeltext selbst kreativ - und entdecken Sie so einen neuen Zugang zu den Versen der Bibel! »Bible Art Journaling« hat innerhalb kürzester Zeit zahlreiche Menschen begeistert. Am besten erschließen sich die Möglichkeiten dieser Form des Bibellesens und -gestaltens durchs Ausprobieren. »Bible Art Journaling« ist eine kreative und künstlerisch-spielerische Weise, sich mit Gottes Wort auseinanderzusetzen.



Herzliche Einladung, wir freuen uns auf Sie! G. Siegwarth, M. Bader, D. Schott, B. Notz  
Für diesen Workshop gibt es eine limitierte Anzahl an Eintrittskarten (10 €) bei der Buchhandlung Widmann.

## GESAMTGEMEINDE

### In schweren Stunden nicht allein....

Die ehrenamtlichen Mitarbeiter der Hospizgruppe Metzingen/Ermstal e. V. begleiten Schwerkranke, Sterbende und ihre Angehörigen. Um diese Begleitungen verantwortungsvoll ausüben zu können, absolvieren alle ehrenamtlichen Hospizbegleiter vorher sowohl einen Grundkurs, als auch einen Aufbaukurs. Den können wir dieses Jahr ab Juni wieder anbieten.

Am **25. April 2016** findet um **19:00 Uhr** im Haus Matizzo, Christophstraße 20 in Metzingen, ein Informationsabend statt und alle Interessierten sind dazu herzlich eingeladen.

**Kontakt:** Ulrike Ruf und Daniela Orfanidis. Tel: 07123 36 06 76, amb.hospiz@haus-matizzo.de



#### IMPRESSUM:

Evangelische Kirche Metzingen, Gustav-Werner-Str. 20

**Volksbank:** IBAN: DE10 6409 1200 0200 9930 03

**Kreissparkasse** IBAN: DE32 6405 0000 0000 9057 96

Redaktion (V.i.S.d.P.): Pfarrer Andreas Stiegler

Design: Atelier Giebeler, Druck: ce-print

■ Weitere Informationen: [www.kirche-metzingen.de](http://www.kirche-metzingen.de)

#### TELEFONNUMMERN DER GEMEINDE:

Gemeindebüro: 9 20 3-0, Fax: 4 19 12

e-mail: [info@kirche-metzingen.de](mailto:info@kirche-metzingen.de)

Pfarrer Frey: 1 57 74

Pfarrer Schott: 1 42 91

Pfarrer Stiegler: 1 51 49

Pfarrer Winter: 6 09 96

Diakonin Neuburger Tel.: 4 21 55



## Wussten Sie,

**dass die Ausländerin Rut** in Israel eine Heimat findet und mit Jesus verwandt ist?

Das Buch Rut (im Alten Testament) erzählt vom Schicksal einer jüdischen Familie, **die wegen einer Hungersnot** aus Bethlehem ins das Nachbarland Moab **auswandert**. Es sind die Eheleute Noomi und Elimelech, die mit ihren beiden Söhnen Machlon und Kiljon in die Fremde ziehen. Dort heiraten die Söhne zwei moabitische Frauen, Rut und Orpa (Rut 1,4). Die Ehen der Söhne bleiben kinderlos. Machlon und Kiljon sterben früh. So bleibt Noomi als verwitwete Frau mit ihren nun ebenfalls verwitweten Schwiegertöchtern allein zurück (Rut 1,5). Noomi entscheidet sich daraufhin, in ihre alte Heimat zurückzukehren.

Während Orpa in Moab bleibt, besteht Rut darauf, mit ihrer Schwiegermutter nach Israel zu ziehen, obwohl sie dort als Ausländerin mit Zurückweisung zu rechnen hat. In Israel arbeitet Rut als Ährenleserin bei Boas, einem Verwandten von Noomi. Boas bemerkt Rut, erkennt ihr außergewöhnliches Engagement für ihre Familie an und verspricht Rut zu heiraten. Rut ist nun integriert. Boas und Rut bekommen einen Sohn, den Obed. Er ist der Vater Isais und der Großvater von David. Deshalb ist Rut mit Jesus verwandt und wird im Stammbaum Jesu in Matthäus 1,5 erwähnt.

Die Rembrandt-Bibel, Band 5, Hänssler-Verlag



### Rembrandt, Feder- und Pinselzeichnung

*Boas sagte zu Rut: ..., sondern halte dich an meine Mägde; behalte das Feld im Auge, wo sie ernten, und geh hinter ihnen her! Ich werde meinen Knechten befehlen, dich nicht anzurühren.*

Nach dem mosaischen Gesetz war es in Israel armen Leuten und Fremden erlaubt, auf einem Feld, das abgeerntet wurde, Ähren zu lesen. »Wenn ihr die Ernte eures Landes einbringt, sollst du dein Feld nicht bis zum äußersten Rand abernten und keine Nachlese deiner Ernte halten. Du sollst das dem Armen und dem Fremden überlassen. Ich bin der Herr euer Gott« 3. Mose 23,22

## KIRCHE WELTWEIT



Kwon Ho Rhee, Marcia Palma, Roger Wegurih, Dr. Iwona Baraniec und Heike Bosien

### »Kirche weltweit« blickt nach Nigeria

Bei der zentralen Gottesdienstfeier in der Friedenskirche am 28. Februar zu unserem diesjährigen Missionsfest rückte das afrikanische Land Nigeria mit seinen Sorgen und Nöten in den Blickpunkt unseres Interesses. Prälaturpfarrerin Heike Bosien aus Stuttgart hielt den Gottesdienst zum Thema: »Mit Jona unterwegs«, in den sie als Gäste Roger Wegurih, Marcia Palma, Kwon Ho Rhee und Dr. Iwona Baraniec mitgebracht hatte. Sie betonte in ihrer Predigt, dass wir uns wie Jona auf den Weg in die vor uns liegenden Aufgaben machen sollten. Musikalisch wurde der Gottesdienst von der Kantorei und dem Chor der Friedenskirche unterstützt.

Das Opfer für unser Projekt »Kirche der Geschwister« betrug 939 €. Im anschließenden Vortrag ging Pfarrer i. R. Albrecht Ebertshäuser auf die aktuelle Situation unseres Projektes im Norden Nigerias ein. Eindrückliche Bilder ließen die interessierten Zuhörer einen Einblick in die beunruhigende Situation der Kirchen vor Ort gewinnen, die besonders unter den Überfällen der Terrorgruppe »Boko Haram« zu leiden haben.

Einen herzlichen Dank für die Vorbereitung und das Mittagessen gilt dem Arbeitskreis Mission und Ökumene unserer Gesamtkirchengemeinde. ■ Pfarrer Andreas Stieger

# GESAMTGEMEINDE



**SAMSTAG**  
**9. April**  
**19:30 UHR**  
Martinskirche

Eintritt frei,  
Spende  
willkommen

## Abendmusik des Posaunenchores Metzgingen

Es ist endlich wieder soweit: die alljährliche Abendmusik des Posaunenchores Metzgingen steht so gut wie vor der Tür. Auch in diesem Frühjahr werden wieder Stücke verschiedenster Komponisten geprobt, vor allem außerhalb der normalen Probenstunden treffen sich die engagierten Bläserinnen und Bläser unter der Leitung von Thomas Widmann mehrmals die Woche. Ebenso haben die Musiker bereits ein komplettes Wochenende im Ferientagheim verbracht und ihre Stücke von vorn bis hinten durchgeprobt.

Komponisten wie Michael Schütz, Georg Friedrich Händel oder Lothar Kosse geben mit ihren Liedern Anlass für ein buntes Programm. Die Abendmusik des Posaunenchores steht in diesem Jahr unter dem Motto »Bach, Praise and Brass«. Gemeinsam mit Peter Mayer am Schlagzeug werden aber auch Lieder wie »10.000 Reasons« von Attila Kalmann, »Du allein rettetest mich« von Reuben Morgan oder »Ich freue mich im Herrn« von Johann Sebastian Bach die Martinskirche mit ihren Melodien erfüllen. Deswegen sind Sie herzlichst in die Martinskirche Metzgingen eingeladen. Der Eintritt ist wie immer frei, der Chor würde sich aber über eine Spende freuen, welche in diesem Jahr Andreas und Anke Salzer für ihre Arbeit bei »Dreiraum Metzgingen« zugutekommt. Sie haben sich zum Ziel gemacht, Erwachsene, Jugendliche und Kinder aus dem Drogensumpf, den Problemen zuhause und in der Schule zu holen, ihnen weiter zu helfen und ihnen Perspektiven zu bieten. ■ *Franziska Schlipphak*

**SONNTAG**  
**17. April**  
**17 UHR**  
Martinskirche

## Russisches Chorkonzert

mit dem Kosaken-Vokalensemble »Russische Seele« St. Petersburg  
Musik der russisch-orthodoxen Kirche

Das Vokalensemble besteht aus professionellen Opersolisten: Sängerinnen und Sänger aus der Schule des berühmten St. Petersburger Konservatoriums. Es konzertiert bei freiem Eintritt, bittet jedoch nach dem Konzert um eine Spende, um die Kosten der Tournee zu bestreiten, der in Russland herrschenden Not zu entgehen - die insbesondere Künstler hart trifft - und um ein Waisenhaus in St. Petersburg zu unterstützen. ■ *Blaich*

Eintritt frei,  
Spende  
willkommen



Max Reger 1873 - 1916

## Kantatengottesdienst

Zum hundertsten Todestag von Max Reger steht beim Kantatengottesdienst Regers Kantate über den Choral »Meinen Jesum lass' ich nicht« im Mittelpunkt. Neben Mendelssohn und Brahms zählt Regers Schaffen zum bedeutendsten, was die ausgehende Romantik für die evangelische Kirchenmusik zu bieten hat. Insbesondere in der Beschäftigung mit dem evangelischen Choral knüpft Reger an die kompositorische Tradition Bachs an. Ergänzt wird das Programm mit Teilen aus Bachs gleichnamiger Kantate.

**SONNTAG**  
**24. April**  
**9:30 UHR**

Termine zum Mitsingen:  
4.4. / 11.4. / 18.4.  
Generalprobe:  
Samstag, 23.4. 16 bis 19 Uhr

### Herzliche Einladung zum Mitsingen!

An folgenden Terminen probt die Martinskantorei für den Kantatengottesdienst und freut sich über Gastsängerinnen und -sänger: 4.4. / 11.4. / 18.4. Die Generalprobe mit Instrumentalisten ist am Samstag, 23.4. von 16 Uhr bis 19 Uhr in der Martinskirche. Eine Anmeldung zum Mitsingen ist nicht erforderlich! Weitere Informationen bei Kantor Stephen Blaich unter Tel.: 07123/920360

# GESAMTGEMEINDE

## Bestattet wurden

**Gertrud Elli Zett**

geb. Schiemann, 89 J., Siemensstr. 2

**Karl Fritz Drechsler**

90 J., Florianstr. 51

**Anne Rose Renate Rockstroh**

geb. Krämer, 93 J.,  
Eningen u.A.

**Wilhelmine Ganter**

geb. Rümmelin,  
93 J., Elsa-Brändström-Str. 10

**Friedrich Hermann Schöllkopf**

78 J., Elsa-Brändström-Str. 10

**Emma Mittura**

geb. Debach, 83 J., Römerstr. 13/2

## TERMINE GESAMTGEMEINDE APRIL

05. di 14:30 **Treff ab 60:** »Pilgern - Neue Erfahrungen auf alten Wegen!« mit Bildern über verschiedene Pilgerwege, Gemeindehaus Friedenskirche
08. fr 9:20 **Andacht im betreuten Wohnen** Bräuchlepark, **10:00 Siemensstr.** (PfarrerIn Frey)
09. sa 19:30 **Geistliche Abendmusik** mit dem Posaunenchor des CVJM in der Martinskirche, Leitung: Thomas Widmann
11. mo 15:00 **Deutscher Frauen Missions Gebetsbund** im Martinsgemeindehaus
14. do 19:30 **Fba:** Begrenztheit ertragen - Wachsen im Leiden, Referentin: Monika Riwar im Gemeindehaus Martinskirche
- 19:30 **Fba: Internet und Smartphone für Eltern von Kindern 6-12 Jahren**, Chancen und Risiken, eine pädagogische Herausforderung, Schulmensa Neugreuth-Schule
16. sa **CVJM Hauptversammlung**
17. so 17:00 **Musik der russisch-orthodoxen Kirche**, Konzert in der Martinskirche, St. Petersburger Kosaken-Vokalensemble,
- 19:00 **JUGO** Bezirksjugendwerk im ekkle, Bad Urach
19. di 14:30 **Treff ab 60:** »Südostwärts bis zum schönsten Ende der Welt« - Ein Bildervortrag mit faszinierenden Aufnahmen des »Globetrotters« Werner Haar aus Hohenstein, Gemeindehaus Martinskirche
21. do 19:30 **Fba: Smartphone, tablet, TV & Co .... im Kindergartenalter**, Chancen und Risiken, eine pädagogische Herausforderung, Schulmensa Neugreuth-Schule
24. so 18:00 **Cross Point** im Filmtheater LUNA Metzingen
27. mi 19:00 **Ökumenische Andacht** im Chor der Martinskirche (Pfarrer Stiegler)
28. do 19:30 **Fba:** Einheimisch-Zweiheimisch-Wer bin ich? Multikulti zwischen Identität und Integration, Referent: Prof. Dr. Ahmed A. Karim, im Martinsgemeindehaus
29. bis 1. Mai **Besuch der Partnergemeinde Unterwellenborn**
30. sa 10:00 **Fba:** Wer hat das grünste Grün? Waldkurs im Frühling für Kinder 3-4 J. mit einem Elternteil, Treffpunkt: Parkplatz Waldheim Erdschlipf Dettingen, Anmeldung Sekretariat Fba Tel. 92030

## REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN

- so 18:00 Altpietistische Gemeinschaftsstunde, Martinsgemeindehaus  
14:30 und 19:30 Hahn'sche Gemeinschaftsstunde in der Küferstr. 7
- mo 20:00 Kantorei der Martinskirche
- mi 9:00 Café Matizzo  
20:00 Altpietistische Gemeinschaftsstunde, Martinsgemeindehaus  
20:00 Hahn'sche Gemeinschaftsstunde in der Küferstr. 7
- fr 20:15 Posaunen Chor im CVJM Haus

## MARTINSKIRCHE APRIL

03. so 9:30 Gottesdienst Pfarrerin Frey, 1. Petrus 1,3-9, Opfer für Kindergarten  
9:30 Kindergottesdienst
10. so 9:30 **Ökumenischer Gottesdienst zur Goldenen Konfirmation und Firmung**,  
PfarrerIn Frey und Pfarrer Weiß, Opfer für Haus Matizzo  
9:30 Kindergottesdienst  
11:00 Gottesdienst im Hart-Hölzle, Marie-Curie-Str. 19, Pfarrer Winter
12. di 20:00 Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderats im Gemeindehaus Martinskirche
17. so 9:30 Gottesdienst mit Konfirmandenabendmahl und Gospelchor, Pfr. Winter, Pfrin. Frey, Opfer f. besondere gesamtkirchliche Aufgaben, anschließend Kirchenkaffee
24. so 9:30 Kantatengottesdienst mit Instrumentalisten, Kantorei und Taufen,  
PfarrerIn Frey, Kol 3,12-17, Opfer für Kirchenmusik  
9:00 Kinderkirchfrühstück und im Anschluss Kindergottesdienst  
9:30 Kindergottesdienst
30. sa 18:00 Abendandacht zur Konfirmation, Pfarrer Winter

## REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN

- mo 20:00 Kantorei der Martinskirche
- di 20:00 Frauentreff, Infos Tel. 6960
- do 15:00 Bibelstunde

## ALTENZENTRUM APRIL

- 03. so 09:45 Gottesdienst Pfarrer Lamparter
- 05. di 15:45 Bibelstunde Pfarrer Lamparter
- 10. so 09:45 Gottesdienst Pfarrer i. R. Elsässer
- 12. di 15:45 Bibelstunde Pfarrer Scheible
- 17. so 09:45 Gottesdienst Pfarrer Lamparter
- 19. di 15:45 Bibelstunde Frau Ostertag
- 24. so 09:45 Gottesdienst Pfarrer Scheible
- 26. di 15:45 Bibelstunde Schwester Luise Vogel

## FRIEDENSKIRCHE APRIL

- 03. so 10:00 Gottesdienst Pfarrer Stiegler, Opfer f. Kindergarten
- 08. fr 19:00 Bible Journaling - Abend
- 09. sa 19:00 Lobpreisabend
- 10. so 10:00 Gottesdienst mit Mitarbeitersegnung, Pfarrer Schott, Opfer für Haus Matizzo  
10:00 Kindergottesdienst
- 12. di 19:30 Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderats im Gemeindehaus Friedenskirche
- 15. fr 19:30 Biblischer Gesprächsabend
- 17. so 10:00 aha! –Gottesdienst – Thema: »Befreit!« Pfarrer Schott mit Team, Opfer für besondere gesamtkirchliche Aufgaben  
10:00 Kindergottesdienst
- 24. so 10:00 Gottesdienst mit Kirchenchor, Pfarrer Schott, Opfer für Kirchenmusik  
10:00 Kindergottesdienst  
Familientreff
- 29. fr 19:30 Biblischer Gesprächsabend  
20:00 Männerabend
- 30. sa 18:00 Vorabendgottesdienst zur Konfirmation mit Abendmahl, Pfarrer Schott

## REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN

- so 10:00 Girlzone, Bible Art Journaling, für Mädchen ab 12 Jahren, Jugendraum (24. 4.)
- mo 18:30 Vitamin C  
20:00 Kirchenchor
- di 10:00 Mutter-Kind-Kreis
- mi 17:00 Gemischte Jungschar Flohhüpfer 1. – 4. Klasse  
18:00 Jungschar »die coolen Mädchen« ab 5. Klasse  
19:30 Chor der Siebenbürgen-Landsmannschaft (6. + 20.4.)
- do 6:30 14-tägig Männerfrühstück im Gemeindehaus (7. + 21. 4.)

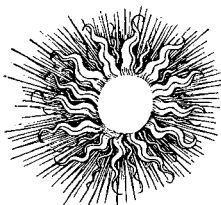
## NEUGREUTH APRIL

- 03. so 09:00 Gottesdienst Pfarrer Stiegler, 1. Petrus 1,3-9, Opfer für Kindergarten
- 10. so 10:00 kein Gottesdienst im Neugreuth. Einladung in die Friedenskirche!
- 12. di 19:30 Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderats im Gemeindehaus Friedenskirche
- 17. so 10:00 Gottesdienst Pfarrer Stiegler, 1. Joh 5,1-4, Opfer für besondere gesamtkirchliche Aufgaben
- 24. so 10:00 Gottesdienst mit Posaunenchor Pfr. Stiegler, Kol 3,12-17, Opfer für Kirchenmusik

## REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN

- di 15:00 Nachmittag für Ältere (12.+26.4.)
- do 9:30 Frauen am Vormittag (14.+28. 4.)
- do 20:00 Männerabend

**Bei dir ist die Quelle des Lebens, und in deinem Licht sehen wir das Licht**



Gott der sprach, Licht soll aus der Finsternis hervorleuchten, der hat einen hellen Schein in unsere Herzen gegeben, dass durch uns entstünde die Erleuchtung zur Erkenntnis der Herrlichkeit Gottes in dem Angesicht Jesu Christi.



# Konfirmationen 2016

Metzingen Martinskirche Ost  
**1. Mai 2016 um 9:30 Uhr**  
**Pfarrer Winter**

Aenne Bannasch  
Sophie Barwich  
Charlotte Baumann  
Felix Graf  
Lucy Jungmann  
Laura Mayer  
Melina Mayer  
Karolin Meiser  
Janine Militsch  
Johanna Moersch  
Leon Pahl  
Anna Ruopp  
Caroline Schmid  
Paul Schweizer  
Niklas Waiblinger  
Dominique Werner  
Chris Zimmermann

Metzingen Martinskirche West  
**8. Mai 2016 um 9:30 Uhr**  
**Pfarrer Frey**

David Awender  
Noelle Bauer  
Katharina Boos  
Marlon Bruch  
Thorben Buchelt  
Felix Feketitsch  
Emily Fink  
Trenk Gärtling  
Jessica Kibkalo  
Marisa Lichtner  
Falk Mildner  
Marie Plogstedt  
Jannes Luke Schindler  
Marius Etienne Schmid  
Jana Schramm  
Sören Steinig

Du bist Du!!!

Vergiss es nie:  
Niemand denkt und fühlt  
und handelt so wie du,  
und niemand lächelt so,  
wie du es gerade tust.  
Vergiss es nie:  
Niemand sieht in den Himmel  
ganz genau wie du,  
und niemand hat je,  
was du weißt, gewusst.

*Jürgen Werth*



# Konfirmationen 2016

Metzingen Friedenskirche-Neugreuth

**1. Mai 2016 um 10 Uhr**

**Friedenskirche, Pfarrer Schott**

Leon Carl Baumann  
Louis Philipp Bazlen  
Stefan Werner Betzler  
Thomas Bruno Betzler  
Daniela Brodt  
Laura Jasmin Etzel  
Michelle Celina Fernando  
Nadine Gruner  
Nico Werner Henne  
Deborah Christina Hinze  
Lara Selin Holder  
Linda-Alia Koller  
Matthias Künstle  
Lisa-Marie Küspert  
Lea Lamparter  
Niklas Maier  
Luis Stefan Müller  
Simon Felix Schendekehl  
Julia Navah Schmidt

Du bist Du!!!

Vergiss es nie:  
Dein Gesicht hat niemand  
sonst auf dieser Welt,  
und solche Augen  
hast alleine du.  
Vergiss es nie: Du bist reich,  
egal, ob mit, ob ohne Geld,  
denn du kannst leben!!  
Niemand lebt wie du.

*Jürgen Werth*

